Am Mittag.

Vor Tische.

Komm, Herr Jesu, sei unser Gast
Und segne, was du uns bescheret hast!

Gott, dessen Güte immer währet,
Du giebst uns liebreich, was uns nähret.
Laß deine Gaben uns gedeih'n,
Laß dankbar uns und mäßig sein!

Harnisch.

Segne Speisen und Getränke,
Die du giebst, o Gott, und schenke
Uns ein Herz, das dir vertrauet
Und auf deine Hülfe bauet.

Alle guten Gaben,
Alles, was wir haben,
Kommt, o Gott, von dir,
Dank sei dir dafür!

Nach Tische.

Danket dem Herrn; denn er ist freundlich und seine Güte währet ewiglich.

Wir danken Gott für seine Gaben,
Die wir auch heut' empfangen haben,
Und bitten Gott, unsern lieben Herrn,
Er woll' uns ferner mehr bescher'n;
Er woll' uns speisen mit seinem Wort,
Daß wir satt werden hier und dort.

Du lieber Gott,
Für Speis' und Trank
Sag' ich dir herzlich Lob und Dank.

Speise, Trank und jede Gabe,
Die ich heut' empfangen habe,
Leib und Seele, Gut und Leben
Hast du mir, mein Gott, gegeben.
Diese deine milde Güte
Preist mein dankbares Gemüte.

Dank dir, o Gott, für deine Gaben,
Die wir gesund genossen haben;
O laß' sie uns auch wohl gedeih'n
Und Trieb zu neuem Fleiße sein!

Harnisch.